

Grundschulung „Einführung des Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation“

Dozentin: Sabrina Umlandt-Korsch

Programm und Ablauf

► 1. Schulungstag:

Zeit	Thema	Zielsetzung
09:00 - 11:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer Einführung in die Thematik: Historie, Praxistest, Initiative des Pflegebevollmächtigten, Implementierungsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen • Entbürokratisierung • Strukturmodell als schlanke • Dokumentationspraxis • politische Rahmensetzung auf Bundes- und Landesebene
11:00 - 13:00 Uhr	Thema 1: Einführung in die vier Elemente des Strukturmodells (stationär) als Grundlage zur Neuausrichtung der Pflegedokumentation	<ul style="list-style-type: none"> • Verständnis der Prinzipien des Strukturmodells • Ableitung notwendiger Handlungsschritte zur praktischen Umsetzung
13:00 –14:00 Uhr	Pause	
14:00 - 15:00 Uhr	Thema 2 / Teil 1: Einführung in das Konzept der Strukturierten Informationssammlung (SIS® stationär), Zusammenhang SIS® und Strukturmodell, Spezifika amb./ KZP / TP	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftsbasierung und Konzept der SIS® • Themenfelder • Anwendung der Risikomatrix • Initial- vs. Differential-assessment • Plausibilitätsprüfung Expertenstandards des DNQP
15:00 - 15:15 Uhr	Pause	
15:15 - 16:30 Uhr	Thema 2 / Teil 2: Praktische Anwendung des Konzepts der Strukturierten Informationssammlung (SIS® ambulant/stationär)	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung der SIS® als Einstieg in den vierphasigen Pflegeprozess • Übung anhand ausgewählter Fallbeispiele (amb./ stat.)
16:30- 17:00 Uhr	Zeitpunkt der Beendigung des Veranstaltungstages je nach Verlauf	

▶ 2. Schulungstag:

Zeit	Thema	Zielsetzung
09:00 - 10:30 Uhr	<p>Thema 2: Fortsetzung der praktischen Anwendung</p> <p>Thema 3: Struktur und Anwendung des Maßnahmenplanes im Zusammenhang mit dem Verfahren der Evaluation im Strukturmodell;</p> <p>Ausgewählte Beispiele Behandlungspflege im Kontext des Strukturmodells</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmenplanung aus den Erkenntnissen der SIS® • Bedeutung von fachlichen Entscheidungen zu Evaluationsdaten im Kontext der Risikomatrix • Vermittlung der Entscheidungsgrundlage zum Vorgehen
10:30 –10:45 Uhr	Pause	
10:45 - 12:00 Uhr	<p>Thema 4: Funktion und Anwendung des Berichtsblatts im Kontext des Strukturmodells</p> <p>Effekte im Kontext des Begutachtungsinstrumentes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verständnis zum Prinzip der Dokumentation von Abweichungen • Nutzen und Effekt der Dokumentation • Auswirkungen auf Maßnahmenplan und Evaluation
12:00 - 13:00 Uhr	<p>Thema 5: Aspekte zur rechtlichen Einordnung; Kasseler Erklärung 1+2</p> <p>Handlungserfordernis für das Pflege- u. Qualitätsmanagement Verfahrensanleitungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der rechtlichen Einordnung • Bedeutung der regelmäßig wiederkehrenden Abläufe der Grundpflege und Betreuung • Schwerpunktsetzung im Pflege- u. QM
13:00 - 14:00 Uhr	Pause	
14:00 - 15:30 Uhr	<p>Thema 6: Vorbereitung zur Einführung des Strukturmodells</p>	<ul style="list-style-type: none"> • notwendigen Voraussetzungen • Entscheidungsfindung zur Projektsteuerung
15:30 - 15:45 Uhr	Pause	
15:45 - 16:30 Uhr	<p>Thema 7: Management des Prozesses zur Einführung des Strukturmodells (Ein-STEP) Umstellung Bestandskunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des Strukturmodells (Projektplan) • Sensibilisierung zu den Voraussetzungen • Bedeutung interner und externer Kommunikation
16:30 - 17:00 Uhr	Feedback	
17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung	